

Bloß nicht in Vergessenheit geraten - Teil 4

von Klein-k

online unter:

<https://www.testedich.de/fanfiktions/kino-filme/der-herr-der-rin>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Tja... vielleicht ist er doch nicht der Richtige für mich.

Kapitel 1

Wir saßen auf der Mauer und beobachteten die Ents.

>ich denke du bekommst Arrest.< lachte mich Pippin aus.

>Oh ja! Das denk ich auch.< achte ich mit.

Alle waren glücklich nur Marry schien unseren Spaß nicht zu verstehen. >Er macht sich doch nur Sorgen.<

>Oh Marry du Spaßbremse!< jammerte ich vor mich hin. Ist schon klar das Legolas sich einfach sorgen um mich machte. Aber er war oft viel zu streng zu mir. Aber dafür liebte ich ihn ja. Das versuchte ich Marry klar zu machen. Als er dies verstand lachte er endlich mit. So kannte ich die Beiden Hobbits.

Nach einiger Zeit kamen auch schon die Gefährten in unsere Sichtweite. Sie sahen uns nur noch mit offenem Mund an. >Tja! Isengard gehört uns!< rief ich ihnen zu und lachte.

>Adial! Alles in Ordnung?< fragte Legolas besorgt und nahm mich in die Arme. Er drückte mich fest an sich, und dadurch tat meine Schnittwunde, auf der Schulter weh. Ich unterdrückte einen Schmerzscrei. Ich musste stark bleiben. Er würde mich umbringen wenn er wüsste das ich doch noch verletzt war.

>Ich bin so froh, dass es dir gut geht.< sagte ich erleichtert.

>ich hab mir unendlich Sorgen gemacht.< meinte er.

>Naja. Für eine Elbe bist du ganz in Ordnung.< fügte Gimli hinzu. War das gerade ein Kompliment von ihm? Würde jetzt Mittelerde untergehen?

Ich löste mich aus Legolas Umarmung und schrie panisch >Alle Achtung! Wir werden gleich sterben! Gimli war mal nett zu einem Elb!<

Die Hobbits lachten direkt drauf los. Gandalf lächelte mich an. Jeder sah zu Gimli rüber, der am liebsten in der Erde versinken würde. Ich kniete mich zu ihm runter, und gab einen Kuss auf die Wange.

>Und sie Herr Gimli, sind auch nett für einen Zwerg.< entgegnete ich elegant. Dann stand ich auf und sprang in Legolas Arme. Er fing mich leicht erschrocken auf.

Ich lächelte ihn aber nur an.

>Was ist mit dir los Adial?< fragte er.

>Was soll mit mir los sein?<

>Du bist so... anders.<

>Darf man sich nicht freuen oder was!< meinte ich empört. Da ich immer noch auf seinen Armen war, sprang ich runter und ging bei die Hobbits. Pippin strahlte mich an. Merry aber schüttelte nur den Kopf. Ach die beiden waren so gleich, aber auch wiederrum so anders. Sie waren meine Hobbits. Meine Freunde.

>Wir brechen auf.< schlug Gandalf vor. Wie gesagt so getan. Die ganze Reise über ignorierte ich Legolas. Er konnte mich mal. Ich werde ihm nicht hinterher laufen wie ein Hund. Bei Pippin und Merry konnte ich, ich selbst sein.

Es war schon Abend und ich saß in meinem Zimmer. Ich konnte nicht schlafen. Die ganze Zeit musste ich an meine Eltern denken. An mein Heimatland. An Legolas. Es war nicht schlau sich mit ihm zu streiten. Aber... Ich bin zu dem Entschluss gekommen, dass es besser wäre, fürs erste mal Schluss zu machen. Ich liebte ihn zwar aus ganzem Herzen, aber so konnte ich mich nicht auf die Aufgabe konzentrieren. Und es gab viel zu viel Streit in der Gruppe.

Auf einmal, riss mich ein Schrei auf den Gedanken. Schnell lief ich in den Flur. Mir stockte der Atem. Pippin lag auf den Boden mit dem Palatium (oder wie man das schreibt xd). Sein Schrei fühlte ich durch das Mark wandern. Ich musste etwas tun.

>Gandalf!< schrie ich. Doch er kam nicht. Niemand kam. Pippin schrie immer noch. Ich beschloss das Palatium zu holen. Als ich es hatte, wurde vor meinen Augen alles schwarz. Ich konnte nur noch Pippin weinen Hören. Danach kamen Schritte auf mich zu. Stille!

Kapitel 2

HuHu!

SORRY, dass ich lange nicht mehr geschrieben habe.

Teil 5 kommt bald